

PFARRBLATT



St. Ruprecht

Völkermarkt

Dezember 2022



Ehre sei Gott in der Höhe und Friede den Menschen auf Erden –

verkündeten die Engel den Hirten die Geburt Christi.

Die Freude über die Ankunft des Erlösers möge uns alle erfüllen
in den Wochen des Advent und in den Tagen der Weihnacht.

Der Segen Gottes möge im neuen Jahr auf uns ruhen und der Welt Frieden bringen.



Inhalt und Impressum	Seite 2
Geistlicher Beitrag	Seite 3
Erntedank	Seite 4
Jubiläumshochzeiten	Seite 5
Kirchenchornachrichten	Seite 6
Vorankündigungen	Seite 7
Ministranten, Jungschar Sternsinger	Seite 8
St. Ulrich Pflegetinformation	Seite 9
Nikolausaktion	Seite 10
Lebensbewegungen	Seite 11
Termine	Seite 12

Impressum

Pfarrblatt St.Ruprecht bei Völkermarkt/
Št.Rupert pri Velikovcu.

Redaktionsteam:

Josef Valeško

Dorothea Laschkolnig-Micheutz

Christine Meschnark

Anna More

Melitta Oraže

Christine Winkler

Fotos: E. Korak,

G. Stürzenbecher, K. Kniely, M. Oraže,

Kirchenchor, Pfarre St. Ruprecht,

Pfarrbriefservice.de

Ausgabe Dezember 2022

Pfarrprovisor: Josef Valeško

E-Mail:

struprecht-voelkermart@kath-pfarre-kaernten.at

www.kath-kirche-kaernten.at/pfarren/pfarre/C3270



Mitten hinein-
in die
Vorbereitungen,
Konflikte, Spannungen,
die Hoffnung und Erwartung.
Mitten hinein -
kam ER
und kommt ER.
Er verbindet sich
mit unserem Leben.
Gott wurde Mit-Mensch.
Bruder und Schwester ist ER uns !

Peter Feichtinger -mm- 307

Lieber Pauli! Dragi Pavli!

Über 5 Jahre hast du unser Pfarrblatt gestaltet,
dafür danken wir dir.

Danken möchten wir dir auch für deine "Hilfe in der Not",
die du uns nach wie vor entgegen bringst.

Najlepša hvala za vso podporo in pomoč. Bog lonaj!

Die Pfarrgemeinderäte der Pfarre St. Ruprecht
und das Redaktionsteam!

Wir sagen Danke



Kur-Schatten und Licht

Liebe Menschen in der Pfarre St. Ruprecht!
Dragi farani!

Wenige Tage nach meiner Ankunft im Kurhaus habe ich eine sms-Nachricht bekommen: „Und hast Du schon einen Kurschatten gefunden?“ Das, was er gemeint hat, habe ich sehr leicht verneint. Andererseits habe ich viele Menschen kennengelernt, die mit einem oder im Schatten leben. Die Lebensgeschichte hat sich tief eingegraben in ihre Seele und hat auch Spuren in ihrem Leib zurückgelassen. Darum sind sie ja auf Kur, damit sich ihr körperliches Wohlbefinden verbessert.

Jetzt habe ich mehr Zeit als sonst, den Menschen zuzuhören. Und so haben sie mir vieles anvertraut, als sie mir ihre Traurigkeiten und Ängste erzählt haben: wenn innerhalb weniger Wochen die Eltern und der Ehepartner sterben oder wenn die Scheidung viel Bitterkeit im Herzen zurückgelassen hat. Ein anderer leidet sehr darunter, dass seine Frau so dement geworden ist, dass sie mit ihm nicht mehr redet. Aber jedes Mal, wenn er sie im Heim besucht, setzt er sich zu ihr und erzählt ihr die Neuigkeiten und auch was sie beide im Laufe ihres Lebens erlebt haben. Beim Abschied hat nicht nur er ein schweres Herz, er spürt, dass es auch seiner Frau so geht.

Im Kurhaus gibt es auch eine Kapelle. Täglich vor dem Abendessen habe ich da die heilige Messe gefeiert. Das gehört irgendwie zur Aufgabe eines jeden Pfarrers, der sich hier zur Kur aufhält. Da kommen die Kurgäste und auch einige andere Leute, denen die Mitfeier der täglichen Messe wichtig ist. Da die Pfarre Badgastein keinen eigenen Pfarrer mehr hat, nützen sie gerne dieses Angebot – und es gibt Menschen, die beichten. In diesen 3 Wochen haben mich hier mehr Menschen um das Sakrament der Beichte gebeten, als in den letzten 5 Jahren in St. Ruprecht. „Beicht macht leicht“ – ist mehr als ein alter Spruch: durch die Lossprechung verschwinden die dunklen Schatten im Licht der göttlichen Barmherzigkeit.

Wir sind am Beginn des Advents. Das war einmal die stillste Zeit im Jahr. Jetzt ist alles hektisch geworden: Wie krieg ich alles hin?

Vielleicht wird es heuer doch wieder etwas stiller, wenn die Beleuchtungen in den Straßen in der Nacht abgeschaltet werden. Oder wird es dann nur noch dunkler um uns herum? Die Lage in der Welt, die Kriege, der Klimawandel, sowie die ganz persönlichen Sorgen verdunkeln unser Leben zusätzlich. Werden wir Sehnsucht nach dem inneren Licht bekommen?

Der Advent ist mit einer Kur vergleichbar. Von Sonntag zu Sonntag wird es heller am Adventkranz. Und in uns? Was haben unsere Vorfahren in schwerer und dunkler Zeit getan? Sie haben die langen Nächte genützt, und sich um den Tisch zusammengesetzt. Sie haben sich viel erzählt und auch miteinander gebetet. Sie haben sich in dunkler Nacht auf den Weg in die Kirche zur Rorate begeben. Der Sonntag war der Tag des Herrn, an dem die Mitfeier der heiligen Messe ganz selbstverständlich war. Das hat ihr oft schweres Leben mit Zuversicht erfüllt.

Es geht um uns und unser Leben. Gott geht es immer schon um uns Menschen. Darum hat er uns den Erlöser gesandt, damit wir Zukunft und Hoffnung haben. Entzünden wir die Kerzen am Adventkranz und lassen wir sie leuchten - in unser Inneres hinein. Die Wochen vor Weihnachten lassen uns ahnen und erfahren, dass mitten im Dunkel unserer Sorgen ein Licht aufleuchtet.

Ich wünsche uns, dass wir gemeinsam unterwegs bleiben - mit Gott und miteinander. So werden wir getrost in die Zukunft blicken. Weil Gott Liebe ist, wird uns genügend Kraft gegeben, damit wir uns einsetzen für eine Welt, in der die Menschen füreinander da sind.

Ein erfülltes Weihnachtsfest und Gottes Segen im neuen Jahr.

S Kristusovim rojstvom je zasijala luč v temnih časih. Naj nas njegov prihod napolnjuje z veseljem in zaupanjem v dobro prihodnost.



Euer Pfarrer / Vaš župnik

Josef Valeško



Das Erntedankfest ist eine Gelegenheit sich bei Gott für die Gaben der Natur zu bedanken und erinnert aber auch daran, dass der Ertrag nicht allein in der Hand des Menschen liegt.

Viel Vorbereitung für dieses Fest war erforderlich - Lieder, Fürbitten, die Gabenbereitung und vor allem die Erntewagerl sind wichtig für uns!

Es ist erstaunlich und überwältigend, wie sich die Kinder mit den vielen Gaben der Natur auseinandersetzen – da wird beim Schmücken der Wagerl schon mal die eine oder andere Karotte verkostet oder am Kohl und Sellerie gerochen und der Kürbis mit seinen Warzen wurde gestreichelt.



Es ist ein schöner Anblick wenn die über und über gefüllten Leiterwagerl und Körbchen die Erntekrone umringen, die von Anna More wieder liebevoll gestaltet wurde.

Die Jungschar und Erstkommunionkinder haben ihr Bestes gegeben, die Erntedankfeier mit den Jubiläumshochzeiten zu begleiten, vielen Dank an alle Mitwirkenden!

Christine Meschnark mit Jungscharteam



65. Ehe-Jubiläum
Elisabeth und Johann Isopp



60. Ehe-Jubiläum
Erika und Anton Brenčič



30. Ehe-Jubiläum
Hermine und Willibald Holzer

„Dies trage ich Euch auf, dass Ihr einander liebt!“ (Joh. 15,17)

Im Rahmen unseres Erntedankfestes wurden in unserer Pfarre auch drei Ehejubiläen gefeiert. 65, 60 und 30 Jahre gemeinsam durch „Dick und Dünn“ gehen, einander vertrauen, einander tragen und ertragen – das gelingt meist nur, wenn Toleranz, Respekt, große Zuneigung und Liebe eine Ehe begleiten.

Viele kleine Aufmerksamkeiten, genügend Freiraum und das „DU“ gleich wichtig nehmen wie das „ICH“, das hält eine Ehe frisch und lebendig.

Trotz mancher Krisen, Widrigkeiten oder Krankheiten beisammenbleiben und zueinander stehen bedeutet auch, die Hoffnung und das Vertrauen in das Leben und Gott nie verlieren.



Vor dem Altar und der schönen Erntekrone erneuerten die Paare ihr Eheversprechen, brachten die „Ernte“ ihrer gemeinsamen Jahre vor Gott und dankten für diese Gnade.

Unser Herr Pfarrer erteilte ihnen den Segen und im gemeinsamen Gebet feierten alle Messbesucher mit den Jubilaren.

Bei einer Agape mit köstlichen Leckerbissen und Wein nahmen die Jubelpaare herzliche Glückwünsche entgegen und bei flotten Harmonikaklängen von Alois Meschnark jun. wurde sogar das Tanzbein geschwungen.

Wir wünschen noch viele gemeinsame und glückliche, gesunde Jahre und Gottes Segen!

Christine Winkler



Ausflug nach Piran



Im Oktober unternahmen die Sängerrinnen und Sängere einen Ausflug nach Piran.



Bei einer geführten Besichtigung per Boot wurden wir als erstes in die Geheimnisse der Fischzucht eingeführt. Anschließend erkundeten wir bei einer Führung die Altstadt von Piran.

Nach einer kurzen Mittagspause ging es wieder auf ein Boot.

Eine kleine Rundfahrt entlang der slowenischen Küste sollte uns deren Schönheit zeigen. Leider war der Blick aufs Festland durch den starken Regen sehr getrübt.



Nach einem guten Abendessen in Piran ging es zu später Stunde wieder zurück nach Völkermarkt.
Sali Mikusch



NIKOLOMARKT

am 4. und 5. Dezember 2022

Der Kirchenchor ist dabei!



Kommen Sie und
besuchen Sie
unseren Stand.

Es gibt sie wieder – unsere Cevapčići!

Wir freuen uns auf Sie!

Kirchenchor St. Ruprecht



Der Chor bereitet sich mit der
„**Pastoralmesse in C**“ von
Ignaz Reimann (1820 – 1885) intensiv auf das
Weihnachtsfest vor.

Die Pastoralmesse hat wegen ihrer
traditionell bevorzugten Aufführung
während der Christmette auch den
Beinamen Christkindmesse.
Wir gestalten diese Messe mit Streichern.

Die Sängerinnen und Sänger
des Kirchenchors wünschen
allen Pfarrangehörigen eine
schöne und ruhige Adventzeit.



Weihnachts Konzerte



Weihnachtskonzert mit 4Me

und Klaus Kniely

am SONNTAG, 18.12.2022

um 17:00 Uhr

in der Pfarrkirche St. Ruprecht

SAMSTAG, 17.12.2022	SONNTAG, 18.12.2022	MONTAG, 19.12.2022
18:00 Uhr Pfarrkirche Kalsdorf (Stmk.)	17:00 Uhr Pfarrkirche St. Ruprecht Vulkankirch (Ktn.)	19:30 Uhr Pfarrkirche St. Stefan ob Stainz (Stmk.)
 mit Robert Hubner-Zwick	 mit Klaus Kniely	 mit Stainz

EINTRITT: FREIWILLIGE SPENDE FÜR EINEN WOHLTÄTIGEN ZWECK





Ausflug der Ministranten mit der Jungschar

Am Donnerstag, dem 27. Oktober 2022 fuhren die Ministranten und die Jungschar ins Gurktal. In Gurk angekommen wurde uns bei einer kinderfreundlichen Führung der Dom mit seiner Krypta erklärt.

Die Kinder teilten sich in Gruppen zu jeweils 5 auf und bekamen Bilder, welche sie zuerst zusammensetzen mussten und diese anschließend im Dom finden sollten. Jede Gruppe präsentierte ihr Bild. Zudem erklärten die Gruppen auch, was das Bild darstellen sollte. Nach der Führung fuhren wir nach Straßburg zum gemeinsamen Mittagessen.

Anschließend ging es nach Klagenfurt in den Jump Dome. Dort hatten alle sehr viel Spaß beim Hüpfen in dieser neuen Trampolinanlage. Danach fuhren wir wieder nach Hause. Jeder war gut gelaunt und während der Busfahrt wurden auch alle mit Süßigkeiten versorgt.

Somit endete unser Ausflug in guter Stimmung!

Kathi Kniely



Liebe Kinder, DANKE für eure Bereitschaft das kirchliche Leben mitzugestalten. WEITER SO !!!

Liebe Kinder und Jugendliche!



Wir suchen DICH! Wenn DU Lust hast im Team
- als einer der Hl. Könige -
unterwegs zu sein und Gutes zu tun, dann melde dich
bitte bei

Martina Bobocia Tel. Nr. 0664 5914708 !!!

Wir freuen uns auf DICH!

Sonntag, 04.12.2022 nach der Hl. Messe ca. 10.00 h Treffen im Pfarrhof.

Ein weiterer Termin und Kleiderprobe folgt.

Dienstag, 27.12.2022 um 18.00 h Sendungsmesse in der Pfarrkirche St. Ruprecht.

Freitag, 06.01.2023 um 09.00 h Abschlussmesse in der Pfarrkirche St. Ruprecht.

Für jede weitere Unterstützung (Begleitung, Taxi) wären wir sehr dankbar, die Verköstigung erfolgt im Pfarrhof.

Die Sternsinger sind heuer wieder unterwegs am 29.12.2022 und am 30.12.2022 (Ersatztermin 02.01.2023) um die frohe Botschaft zu verkünden. Wir bitten trotz schwieriger Lage um eine kleine Spende und bedanken uns schon jetzt für jede offene Türe. Das Motto ist heuer "Kinder stärken, Kinder schützen - in Indonesien und weltweit".

Martina Bobocia mit Jungscharteam



Filialkirche St. Ulrich

Nach dem Motto „Was du auch machst, mache es mit deinem ganzen Herzen“ wurde der letzte Bauabschnitt in St. Ulrich fertiggestellt.

Ohne Menschen, die sofort bereit waren ihre Arbeitszeit, die Baumaterialien sowie viele Baumaschinen unentgeltlich zur Verfügung zu stellen, hätte das Projekt sicher nicht verwirklicht werden können.



Auf diesem Wege ein herzliches „Vergelt's Gott“ der Familie Anton Sneditz, Herrn Gerhard Esterl, Herrn Willibald Holzer, dem „Jungleiharbeiter“ Fabian Koller sowie der Fa. Steinbruch Modre, der Fa. Feinig Humus und der Kärntner Saatbau. Gabriele Stürzenbecher

Ein herzlicher Dank auch der Familie Stürzenbecher für den Einsatz, die Hilfe und die Koordination! (Anmerkung der Redaktion)

Liebe Pfarrgemeinde Völkermarkt – St. Ruprecht!

Im Rahmen der Pflegenahversorgung – Pflegekoordination möchte ich mich kurz bei Ihnen vorstellen.

Mein Name ist Melanie Hassler, MA, ich bin Sozialarbeiterin und seit 01.02.2022 zuständig für die Pflegekoordination in der Stadtgemeinde Völkermarkt und der Gemeinde Diex. Dieses Serviceangebot ist kostenfrei und richtet sich speziell an ältere Menschen und betreuende Angehörige in der Bezirksstadt Völkermarkt und der Gemeinde Diex.

Ich berate Sie gerne zu Unterstützungsmöglichkeiten und Angeboten in den Bereichen Gesundheit, Pflege und Soziales und biete Hilfestellung bei Antragstellungen jeder Art oder bei der Organisation des Betreuungsalltages. Auf Wunsch wird ein ehrenamtlicher Besuchsdienst organisiert.

Dieses Serviceangebot wird gemeinsam mit den Gemeinden, dem Sozialhilfeverband, der Bezirkshauptmannschaft sowie der Abteilung 5 – Gesundheit und Pflege des Landes Kärnten umgesetzt.

Ich freue mich auf Ihre Anfragen und stehe für nähere Informationen gerne zur Verfügung!

Kontakt:
Frau Hassler Melanie, MA
Tel.: 0664 8547 705
E-Mail: melanie.hassler@vk-gv.at





Der Heilige Nikolaus kommt wieder in unsere Kirche

am 5. Dezember 2022 um 17:00 Uhr!

Die gefüllten Nikolosackerl können am
Vortag und am 5.12.2022 in einer überdeckten Box
hinter dem Beichtstuhl in der Kirche
deponiert werden.

WICHTIG: Bitte mit dem vollständigen Namen
des Kindes versehen!

Die Nikolosackerl, die von den Jungscharkindern
gebastelt werden, bringt selbstverständlich der
Nikolaus gefüllt mit.

Wir freuen uns auf alle, die kommen und dabei sind!

Christine Meschnark mit Jungscharteam



**Die beiden Seelsorger,
die Pfarrgemeinderäte
und das Redaktionsteam
wünschen eine friedliche Adventzeit,
ein gesegnetes Weihnachtsfest und
ein von Gottes Segen erfülltes
Jahr 2023!**

**Blagoslovljen Božič in
zdravo ter mirno novo leto.**



**KOMMUNION FÜR ÄLTERE UND KRANKE MENSCHEN
OBHAJILO ZA STARE IN BOLNE**

„Das Christkind kommt“ - und es will niemanden vergessen.
Gerade die alten und kranken Menschen haben Sehnsucht nach
der Begegnung mit Christus.



Wenn Sie aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr zum Gottesdienst kommen können,
vor Weihnachten oder auch unterm Jahr die Hl. Kommunion empfangen möchten, rufen Sie bitte bei
Pfarrer Josef Valeško (Telefon: 0676/87728730) oder bei Pfarrer Valentin Gotthardt (04232/2946) an.

Taufen



Pollak Leni	15.10.2022
Lobnig Leopold	26.10.2022

Den Kindern und ihren Eltern
alles Gute auf ihrem Lebensweg
und Gottes Segen.

**SPENDEN FÜR DIE PFARRKIRCHE
BLUMENSPENDEN**

**Nachtrag zur Verabschiedung von
Frau Barbara Comelli– Stuckenfeld**

Frau Piko Maria

Verabschiedung von Frau Anna Eberle

Frau Piuk Renate
Fam. Eberle

Verabschiedung von Frau Sophie Krapesch

Frau Nawadnig Helga
Frau Mratschnig Maria
Fam. Egger Gottfried
Fam. Egger Georg

**Beerdigung von Herrn Johann Lepuch
St. Agnes**

Frau Harrich Waltraud
Frau Mali mit Familie
Herr Lepuch Johannes
Fam. Haudej Hubert
Fam. Fandl
Fam. Petik
Fam. Lienhart
Fam. More Rudolf
Fam. Furian
Fam. Kaluscha
Fam. Chavanne
Fam. Weigl
Fam. Kraus

SPENDEN FÜR DAS PFARRBLATT

Frau Isak Amalia
Frau Pridnig Ingeborg
Frau Miklau Rosi
Frau Peterschinek Inge
Herr Messner Friedrich

Allen Spendern ein herzliches „Vergelt’s Gott“!

Hans Micheutz

Spenden erbeten an:
STADTPFARRE ST. RUPRECHT
IBAN AT30 3954 6000 0002 5833

**Begräbnisse
Verabschiedungen
Urnenbeisetzungen**



Lepuch Johann	15.10.2022
Triebnig Günter Rudolf	21.10.2022
Eberle Anna	25.10.2022
Krapesch Sophie	26.10.2022
Dr. Marini Beatrix Maria	29.10.2022
Morolz Peter	30.10.2022
Unterberger Josef	31.10.2022
Andrea Müller	11.11.2022
Eberle Ernst	14.11.2022

„Die Erinnerung ist ein Fenster,
durch das wir Dich sehen können,
wann immer wir wollen.“(unb.)

Termine



27.11.2022	1. Adventsonntag	07:30 09:00	Sv. maša Hl. Messe, Gestaltung Pauli Meschnark
04.12.2022	2. Adventsonntag	07:30 09:00	Sv. maša Hl. Messe Vorstellung der Erstkommunionkinder
05.12.2022	Hl. Nikolaus	17:00	Nikolofeier
07.12.2022	Hl. Ambrosius	06:00	Rorate anschl. Frühstück
08.12.2022	Maria Empfängnis	07:30 09:00	Sv. maša, oblikuže zbor Lipa Hl. Messe
11.12.2022	3. Adventsonntag	07:30 09:00	Sv. maša Hl. Messe, Gestaltung Evelin Sturm und Roswitha Krainer-Marschnig
14.12.2022		06:00	Rorate anschl. Frühstück
18.12.2022	4. Adventsonntag	07:30 09:00 17:00	Sv. maša Hl. Messe, Gestaltung Klaus Kniely WEIHNACHTSKONZERT 4Me
21.12.2022		06:00	Rorate anschl. Frühstück
24.12.2022	Heiliger Abend	10:00 22:00	Krippenandacht für Kinder Christmette von der Geburt des Herrn Gestaltung Kirchenchor
25.12.2022	Christtag	07:30 09:00	Sv. maša Hl. Messe Hochfest der Geburt des Herrn Gestaltung Kirchenchor
26.12.2022	Hl. Stephanus Fest der Hl. Familie	09:00	Hl. Messe, tradit. Salz- und Wasserweihe Opfer für die Kirchenheizung Gestaltung Männer des Kirchenchores und des MGV Scholle
27.12.2022	Hl. Johannes	18:00	Schappermesse Sendung der Sternsinger Segnung Johanneswein
31.12.2022	Hl. Silvester	18:00	Dankgottesdienst zum Jahresschluss
01.01.2023	Neujahr	07:30 09:00	Sv. maša Hl. Messe Hochfest der Gottesmutter Maria
06.01.2023	Hl. Drei Könige	07:30 09:00	Sv. maša Hl. Messe mit den Sternsängern Hochfest der Erscheinung des Herrn
08.01.2023		07:30 09:00	Sv. maša Hl. Messe
15.01.2023		07:30 09:00	Sv. maša Hl. Messe
22.01.2023		07:30 09:00	Sv. maša Hl. Messe